

in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

Porsche Club Days Hockenheim 08.07.16 – 09.07.16 und PCD Club-Cup Hockenheim am 10.07.16

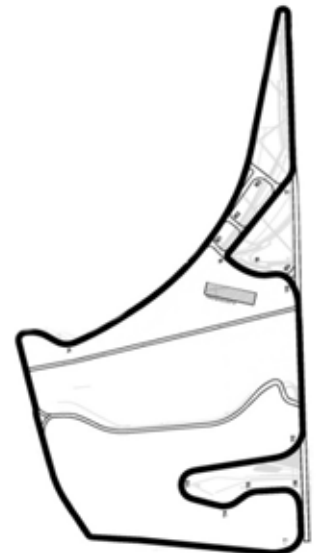
Ein sportliches Clubsport-Highlight startet dieses Jahr zum achten mal auf dem Hockenheimring. Die **Porsche Club Days Hockenheim** werden gemeinsam vom Württembergischer PC und dem PC Schwaben mit dem PCD in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen und Schwäbisch Gmünd organisiert.



Vom Freitag bis einschließlich Sonntag gibt es Mittagessen auf dem Boxendach. Am Samstag treffen sich die Teilnehmer, ihre Gäste und die Porsche-Club Mitglieder zu einer gemeinsamen Abendveranstaltung.

Am **Freitag und Samstag** ist sportliche Action angesagt. Der **Sonntag, 10.07.16** ist wie in den letzten Jahren dem **PCD Club-Cup** des Württembergischen Porsche Club auf dem F1-Kurs vorbehalten.

	Seite
1 Organisationsplan	3
2 Fahrerlagerplan	5
3 Zeitplan	6
4 Fahrerbesprechungen	7
5 PCHC – Porsche Club Historic Challenge	9
6 Porsche Club Sprint	11
7 PCS-Challenge	12
8 PCC – PCD Club-Cup	14
9 DMV Grand Turismo Touring Car Cup	18
10 Sportwagen	20
11 Formel 3	22



Veranstalter: Württembergischer Porsche Club e.V., Porsche Club Schwaben e.V.
Durchführung Motorsport Club Stuttgart e.V. Traditionsclub im ADAC
DMSB genehmigte Veranstaltung, Nr. 205/16
Status der Veranstaltung: International



Württembergischer Porsche Club und
Porsche Club Schwaben
In Zusammenarbeit mit dem
Porsche Club Deutschland



**Porsche Club
Deutschland**



WE ARE ALL RACERS



TRINITY

THE HIGH PERFORMANCE TYRE FOR RACERS.



**MICHELIN PILOT SPORT CUP 2,
Homologated for the PORSCHE Cayman GT4.**

When it comes to high performance, Porsche and Michelin share the same passion for perfection. So when the uncompromising Cayman GT4 needed a new level of contact with the ground, Porsche and Michelin worked shoulder

to shoulder to craft, test and finally homologate a truly exceptional high performance tyre. It's simply the latest chapter in more than fifty years the pair have spent together pursuing excellence on the road and in motorsport.

No wonder that Michelin has been selected by Porsche as its strategic partner for tyres.

MICHELIN Pilot Sport Cup 2 the track tyre that is suitable for everyday use. Thanks to MICHELIN Total Performance you can enjoy a hot list of optimized high performance factors, together in one tyre, in total confidence.



Release your inner racer, discover the MICHELIN Pilot Sport Experience at:
weareallracers.michelin.com

 **MICHELIN**
Total Performance

in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

1 Organisationsplan

Die Veranstaltung wurde am 16.06.16 vom DMSB genehmigt unter der Nr. 205/16
Status der Veranstaltung: International

Veranstalter Motorsport Club Stuttgart e.V., Traditionsclub im ADAC
Württembergischer Porsche Club e.V. – Stuttgart
Porsche Club Schwaben e.V. – Reutlingen

Mit der Durchführung beauftragt Motorsport Club Stuttgart

Organisation: Fritz Letters, Heinz Weber
Rennleiter: Heinz Weber, Stuttgart

Leiter der Streckensicherung Gerhard Köhler, Bad Saulgau

Streckensicherung: DMSB Staffel
Willi Schenkel

Papierabnahme: Sylvia Plappert, Stuttgart
Marga Kempf, Stuttgart
Testfahrten Rolf Edel, Böblingen

Start/Ziel: Uwe Ader, Stuttgart
Startaufstellung: Hansi Stengel
Sascha Glück
René Riedesser

Fahrerlageraufsicht: Günter Seelinger, Hockenheim
Boxenbelegung: Horst Ansorge, Waldorf Häslach

Boxen-Aufsicht: Karlheinz Denk, Schlaitdorf
Marion Ader, Münsingen

Parc Ferme Roland Geißler

Zeitnahme + Auswertung: S.D.O. Sport-Timing
Bernd Jung, Nürnberg

Service: Karin Richter, Burladingen
Christian Speeter, Hettenleidelheim

Aushang: Anni Maier, Pliezhausen

Streckensprecher: Klaus Lambert, Ottweiler

Reifenservice Michelin, Karlsruhe

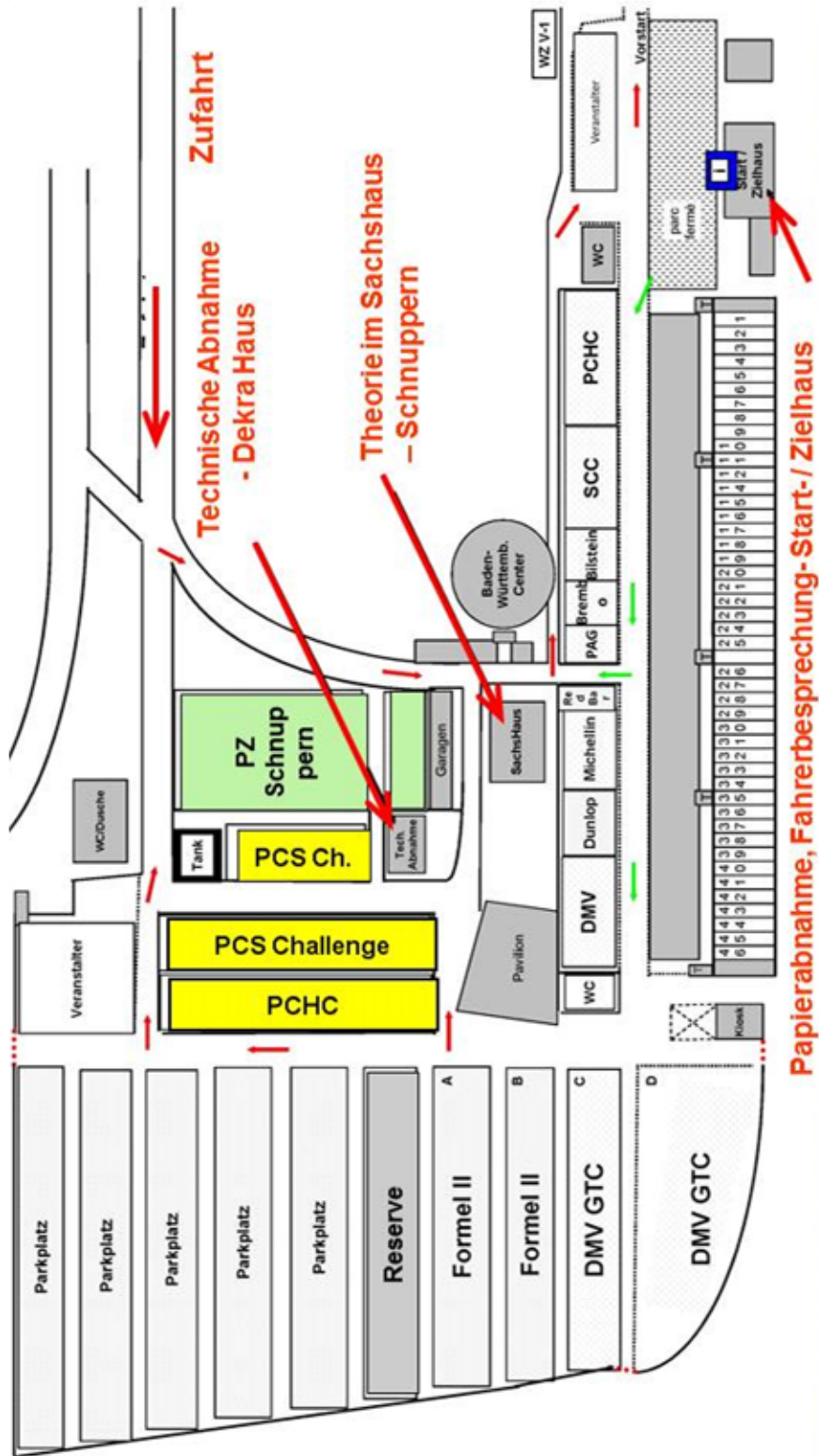
in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

Sportkommissare:	Arthur Hirning, Weilheim Günter Gottschick, Fellbach Claus Plappert, Stuttgart
Techn. Kommissar:	Frank Richter, Burladingen + Kommissare der einzelnen Serien
Safety-Car:	Thomas Krause Rolf Edel, Böblingen
DMV Grand Turismo Touring Car Cup:	Ralph Monschauer TK: Harald Michel, Mörlenbach
PCHC:	Porsche Club Deutschland e.V. Michael Haas, Heinz Weber TK: Frank Richter, Burladingen
Sportwagen:	Walter Pedrazza, Hard (Österreich)
Formel 3:	Franz Wöss



in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

2 Fahrerlagerplan



in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

3 Zeitplan

Zeitplan Nr. 8 vom 28.06.16						
Freitag		08.07.16		Streckenlänge 4,574 km		
	ab 7.30				Min.	
09.00 -	09.30	Test/Einstellf. 1	Tourenwagen + GT	100.-	30	
09.35 -	10.00	Test/Einstellf. 2	Sportwagen/Formel	80.-	25	
10.05 -	10.35	Test/Einstellf. 3	Tourenwagen + GT	100.-	30	
10.40 -	11.10	Test/Einstellf. 4	Tourenwagen + GT	100.-	30	
11.15 -	11.35	Freies Training	Sportwagen		20	
11.40 -	12.00	Freies Training	DMV GTC		20	
12.05 -	12.30	1. Zeittraining	Porsche Sprint		25	
12.35 -	13.00	Freies Training	Formel 3		25	
13.00 -	13.30	Pause	Schnuppern		30	
13.35 -	14.05	1. Zeittraining	P C H C		30	
14.10 -	14.30	1. Zeittraining	Sportwagen		20	
14.35 -	14.55	1. Zeittraining	DMV GTC		20	
15.00 -	15.30	2. Zeittraining	Porsche Sprint		30	
15.35 -	16.10	1. Training	PCS Challenge		35	
16.15 -	16.40	2. Zeittraining	Formel 3		25	
16.45 -	17.05	2. Zeittraining	Sportwagen		20	
17.10 -	17.30	2. Zeittraining	DMV GTC		20	
17.35 -	18.05	2. Zeittraining	P C H C		30	
18.10 -	18.30	Zeittraining	Dunlop 60		20	
18.35 -	19.15	Test- u. Taxifahrten 5	Tourenwagen + GT	130.-	40	
Samstag		09.07.16				
	ab 7.30					
09.00 -	09.25	2. Training	PCS Challenge		25	
09.35 -	10.00	1. R e n n e n	Sportwagen		25	
10.10 -	10.40	2. R e n n e n	DMV GTC		30	
10.50 -	11.20	3. R e n n e n	P C H C		30	
11.30 -	11.55	4. R e n n e n	Formel 3		25	
12.05 -	12.30	5. R e n n e n	Porsche Sprint		25	
12.30 -	13.00	Pause	Schnuppern PZ		30	
13.05 -	14.05	W e r t u n g	PCS Challenge		60	
14.15 -	14.40	6. R e n n e n	Sportwagen		25	
14.50 -	15.20	7. R e n n e n	DMV GTC		30	
15.30 -	16.00	8. R e n n e n	P C H C		30	
16.05 -	16.35	Freies Fahren	Porsche Zentren		30	
16.45 -	17.10	9. R e n n e n	Porsche Sprint		25	
17.20 -	17.45	10. R e n n e n	Formel 3		25	
17.55 -	18.55	11. R e n n e n	Dunlop 60		60	
19.00 -	19.45	Test/Einstellf. A	Serienporsche	130,-	45	

in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

4 Fahrerbesprechungen

im Start- / Zielhaus, Briefingraum, 1. Stock

Freitag, 08.07.16

	Formel 3 und Formel Renault
11.00	Formel 3
12.15	Sportwagen
13.00	DMV GTC
14.30	PCHC und Porsche Sprint
16.30	PCS-Challenge

Samstag, 09.07.16

08.30	PCS Challenge (für Nachzügler)
19:50	Fahrerbesprechung des PCD Club-Cup des Württembergischen PC

Sonntag, 10.07.16

07:45	Fahrerbesprechung des PCD Club-Cup des Württembergischen PC (für Nachzügler)
-------	--



Für uns gibt es keine alten Autos. Nur Oldtimer.



LESERWAHL
**BEST BRAND
2013**
KATEGORIE
Fahrwerke

**Motor
Klassik**

Old- und Youngtimer liegen immer stärker im Trend. Wir sorgen dafür, dass sie auch nach Jahrzehnten noch gut auf der Straße liegen. Liebhaber von automobilen Klassikern finden in unserem ständig wachsenden Programm aktuellste Technik für ihren Schatz in der Garage – vom Serienersatz über Hochleistungsdämpfer bis zum Motorsport-/Individualfahrwerk für echte Enthusiasten. Denn jedes Auto ist so jung wie es sich fährt! **BILSTEIN – Das Fahrgefühl.**

www.bilstein.de



in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd



PORSCHE CLUB HISTORIC CHALLENGE PORSCHE CLUB DAYS ALS SAISONHIGHLIGHT

Der Name PCHC steht für Rennsport mit historischen Porsche Modellen. Ob Porsche 914, Transaxle Porsche oder die gesamte Palette der 911er Modelle bis hin zum 997 Cup – alle diese Fahrzeuge finden in der Serie ein Zuhause. Die Porsche Club Historic Challenge ist eine Serie des Porsche Club Deutschland, die durch die Firma Porsche begleitet und unterstützt wird.

In der vergangenen Saison erlebte die Porsche Club Historic Challenge ein echtes Rekordjahr. Das Resultat waren bei allen Veranstaltungen proppenvolle Starterfelder und spannende Rennen. Gerade die 997er Modelle stellten eine Bereicherung dar. Am Ende war es aber mit Georg Vetter ausgerechnet ein 964er Pilot, der den Titel in den Schwarzwald holte. In diesem Jahr setzt die beliebte Rennserie ihren Erfolgskurs weiter fort. Beim Saisonstart auf dem Hockenheimring standen fast 50 Porsche-Fahrzeuge in der Startaufstellung.

Damit die Porsche Club Historic Challenge weiter so boomt, gibt es keine größeren Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

So geht die PCHC weiterhin als internationale Rennserie in die Saison. Sieben Veranstaltungen umfasst der Terminkalender in diesem Jahr. Nach dem Auftakt auf dem Hockenheimring und in Oschersleben gastierte die PCHC Ende Juni auf der Ardennerachterbahn von Spa-Francorchamps. Die anspruchsvolle Strecke war für alle Piloten ein ganz besonderer Höhepunkt. Vom 8.-9. Juli startet die PCHC zum zweiten Mal in Hockenheim. Hier finden als ein Saisonhighlight die beliebten Porsche Club Days statt. Mit den Terminen in Assen (19.-21. August) und Zolder (2.-3. September) folgen zwei weitere Auslandstermine. Das Finale findet wie schon vor zwei Jahren auf dem Nürburgring statt. In der Eifel wird vom 14.-15. Oktober der Titelkampf entschieden.

Gegenüber dem Vorjahr wurden nur die PCHC Klassen etwas überarbeitet. Durch die schlankere Klassenstruktur gibt es hier nun fünf Wertungsklassen. Weiterhin gibt es zwei Klassen für 996 und 997 Cup Fahrzeuge. In der Sonderklasse dürfen nun auch 997er Modelle bis 2010 mitfahren, allerdings keine Cup Fahrzeuge. Hier bleibt

die Modelljahrgrenze bis 2009 bestehen. In diesem Jahr gehen die „Modernen“ und „Historischen“ wieder in zwei Startgruppen in die Rennen.

Bei nicht gerade frühlingshaften Temperaturen ging der Saisonstart der Porsche Club Historic Challenge über die Bühne. Den Auftakt siegte schnappte sich Kim Berwanger (997 GT3 Cup). In Oschersleben ließ Berwanger zwei weitere Siege folgen. Auf zwei Erfolge bringt es Ralf Heisig, während Gerhard Kilian (beide 997 GT3 Cup) und Sebastian Glaser (996 GT3 RS) jeweils einmal siegten. Bei den Historischen schaffte Jan van Es (993 GT2) gleich drei Siege. Jürgen Schlager (993 GT2) gewann zweimal, während Patrick Simon und Alexandra Irmgartz (beide 964 RSR) zweimal siegen konnten.



in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

PCHC – Porsche Club Historic Challenge Starterliste, Stand 03.07.16

Start-Nr.	Klasse	Fahrer	Organisation	Ort	Typ	DMSB-Lizenz	MitNr
PORSCHE CLUB DAYS - PCHC Hockenheim							
08.07.2016 - 09.07.2016							
Hockenheim							
Klasse 1: Porsche 924, 924S, Porsche 944, Porsche 911							
4	1	Graf, Dieter	Württembergischer PC	Ludwigsburg	924 S	IC1044285	CW72494
40DVor	1	F1: Herrmann, Mximilian F2: Kyrlagktisis, Efstratios			944 Coupe	ID1115066	
Klasse 2: Porsche 944 S2, 968, 928 S/GT/GTS, Porsche 911							
03D	2	F1: Seyler, Dr. Jürgen F2: Seyler, Marika	PC Schwaben	Albstadt	944 S Coupe	F1: 1152375 F2: 1152502	F1: CS62554 F2: CS62537
06Vor	2	Trichas, Antonios	Württembergischer PC	Remseck	968 CS	IC1096654	CW72542
11	2	B: PEW-Sportwagen F1: Pöhlitz, Andreas	PCD	Berlin	968 CS	B: BNT1143589 F1: IC1126439	EP08017
24	2	Schuster, Norbert	PC Kirchen-Hausen	Waldburg	968 CS	IC1141291	CK30349
Klasse 3: Porsche bis 3600 cm³							
1	3	Vetter, Dipl.-Ing. Georg	PC Kirchen-Hausen	Wutach-Ewattingen	964 Carrera 2	INTD1122046	CK30369
15Vor	3	B: Team-PEW-Sportwagen F1: Mössner, Dr. Werner	PC Rems-Jagst	Berghausen	964 Cup	B: BNT1169956 F1: IC1076821	CR55159
25Vor	3	Bender, Ralf	PCD	Kronberg/Ts.	964 Cup	IC1081833	EB05059
26	3	Freiherr von Lochstopf, Graf Gunbert			993 Sonst	INTD1134614	
39Vor	3	Braun, Thomas	Württembergischer PC	Fruthwilen	964 Cup	1037135	CW72823
Klasse 4: Porsche bis 3800 cm³							
2	4	Irmgaritz, Alexandra		Neuwied	964 RSR 3,8	IC1127901	
12Vor	4	B: Bliss Autosport F1: Eres, Mate	PC Ortenau	Remseck	964 RSR 3,8	B: BIF1124627 F1: IC1099188	CO47140
42Vor	4	Meier, Hans-Peter	PCD	Hünibach	964 RSR 3,8	INT48311	EM14042
54Vor	4	B: Kurt-Ecke-Racing F1: Schlichenmeier, Steffen	Wuerttembergischer PC	Frankfurt	993 Cup	B: BIF1087525 F1: IC1096496	CW72972
59	4	Wenger, H.P.		Laupen	964 RS	INTD1699	
Klasse 5: Porsche über 3800 cm³							
16	5	van Es, Jan		En Zoelen	993 GT2	99306	
22	5	van Heusden, Ed			944 Turbo	26526	
45	5	Schlager, Jürgen	PCD	Rheinstetten	993 GT2	IC1104066	ES12079
Klasse 7: Porsche 996 GT3 Cup							
5	7	Willebrand, Dr. Frank	PCD	Essen	996 GT3 Cup	IC1126914	EW06084
29Vor	7	Schmaus, Ralf	PC Kirchen-Hausen	Kastellaun	996 GT3 Cup	IC1011905	CK30343
33Vor	7	B: Team Joos Sportwagentechnik F1: Baron von Münchhausen, Karl-Friedrich		Rammsee	996 GT3 Cup	B: BNT1145977 F1: INTD1115140	
48	7	Weidel, Thomas	PCD	Hohenlinden	996 GT3 Cup	INTD1163216	EW14039
49	7	B: Team Joos Sportwagentechnik F1: Maier, Michael	PC Kirchen-Hausen	Deilingen	nicht definiert - 1	B: BNT1145977 F1: INTD116424	CK30386
51	7	B: Kurt-Ecke Racing F1: Klein, Francesco	PCD	Neuenmarkt	996 GT3 Cup	B: BIF1087525 F1: IC1134995	EK13027
53	7	B: Kurt-Ecke-Racing F1: Sczepansky, Andreas	Württembergischer PC	Ludwigsburg	996 GT3 Cup	B: BIF1087525 F1: IC1113392	CW72965
73	7	B: Team Joos Sportwagentechnik F1: Schwarz, Udo	PC Hamburg	Hamburg	996 GT3 Cup	B: BNT1145977 F1: INTD1124739	CH21223
80	7	van Riet, Ivo		Amsterdam	996 GT3 Cup	36087	
92	7	Keck, Dr. Florian	PCD	Nürnberg	996 Cup ab 2003	IC1160751	EK14004

in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

Klasse 8: Porsche 997 GT3 Cup bis 2009							
47	8	Bensch, Wolfgang	PC Heilbronn/Hohenlohe	Ellwangen	997 GT3	INTD1150167	CH22409
71	8	Kilian, Gerhard	PC Kirchen-Hausen	Baiersdorf	997 GT3 Cup	INC1154384	CK30324
76	8	Sessler, Reiner	PC Schwaben	Hechingen	997 GT3 Cup	INTD1132573	CS62446
82	8	Rossaro, Ulrich	PCD	Aalen	997 GT3 Cup	IC1062608	ER08069
85DVor	8	F1: Reichel, Thomas F2: Reichel, Willy	Württembergischer PC	Stuttgart	997 GT3 Cup	F1: INTD1113118 F2: IC1081128	F1: CW72872 F2: CW72871
90	8	Wagner, Bernhard	PC Heilbronn/Hohenlohe	Sinsheim-Hilsbach	997 GT3 Cup	IC1081802	CH22033
94D	8	B: Team Joos Sportwagentechnik F1: Berwanger, Kim F2: Berwanger, Benno	PCD	Brücken	997 GT3 Cup	B: BNT1145977 F1: IC1076345 F2: IC1035029	F1: EB15027 F2: EB15026
Klasse 9: Porsche Cayman, sonstige Porsche 996 und 997							
32	9	B: Team Joos Sportwagentechnik F1: Scheyer, Dr. Thomas	PCD	St. Ingbert	997 GT3 Cup	B: BNT1145977 F1: INTD1142566	ES15032
36	9	Fuchs, Erich	PCD	Abensberg	996 GT3 RS	INTD1138122	EF10001
70	9	B: Team Joos Sportwagentechnik F1: Köysüren, Haci	Württembergischer PC	Mühlhausen	997 GT3 Cup	B: BNT1145977 F1: IC1102661	CW72876
78	9	Horn, Klaus	Württembergischer PC	Landau	997 GT3 Cup	IC1038183	CW72971
79DVor	9	F1: Briones, Pablo F2: Beltran, Carlos		Santiago de Chile	997 GT3 Cup	FIA1947	
84Vor	9	Inglessis, Ioannis	Württembergischer PC	Schwieberdingen	996 GT3 RSR	IC1123163	CW72670
93	9	Bleyer, Joachim	PC Heilbronn/Hohenlohe	Westhausen	996 GT3 Cup	IC1149861	CH22408

6 Porsche Club Sprint

Für alle Porsche Rennfahrzeuge, die im Wesentlichen den Regeln des Porsche Sports Cup (PSC) und der Porsche Club Historic Challenge (PCHC) entsprechen, organisieren wir 2 Zusatzrennen bei den Porsche Club Days. Die Rennen zählen nicht zur Jahresmeisterschaft.

2 Zeittrainings je 25 Minuten. Startaufstellung nach besten Ergebnis aus beiden Zeittrainings. Der Start erfolgt fliegend. Die Aufstellung für das 2. Rennen wird nach dem Zieleinlauf des 1. Rennens vorgenommen. Beide Rennen gehen über eine Distanz von mindestens 30 Minuten.

Start-Nr.	Klasse	Fahrer	Organisation	Ort	Typ	DMSB-Lizenz	MitNr
Klasse 2: Porsche 944 S2, 968, 928 S/GT/GTS, Porsche 911							
03D	2	F1: Seyler, Dr. Jürgen F2: Seyler, Marika	PC Schwaben	Albstadt	944 S Coupe	F1: 1152375 F2: 1152502	F1: CS62554 F2: CS62537
Klasse 7: Porsche 996 GT3 Cup							
49	7	B: Team Joos Sportwagen F1: Maier, Michael	PC Kirchen-Hausen	Deilingen	996 GT3 Cup	B: BNT1145977 F1: INTD116424	CK30386
53	7	B: Kurt-Ecke-Racing F1: Sczepansky, Andreas	Württembergischer PC	Ludwigsburg	996 GT3 Cup	B: BIF1087525 F1: IC1113392	CW72965
Klasse 8: Porsche 997 GT3 Cup bis 2009							
76	8	Sessler, Reiner	PC Schwaben	Hechingen	997 GT3 Cup	INTD1132573	CS62446
95	8	B: Team PEW-Sportwagen F1: Wagner, Erhard F2: Stolpp, Oliver	Württembergischer PC	Holzgerlingen	997 GT3 Cup	B: BNT1169956 F1: INTD1124600 F2: 1113438	F1: CW72573 F2: CW72544
Klasse 9: Porsche Cayman, sonstige Porsche 996 und 997							
35	9	B: Team Joos Sportwagen F1: Klimmer, Torsten	PCD	Burgau	997 GT3 Cup	B: BNT1145977 F1: IC1108611	EK08079
75	9	B: Joos Sportwagentechnik F1: Joos, Michael	Württembergischer PC	Geislingen	996 GT3 Cup	B: BNT1145977 F1: IC1096249	CW72873

in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

7 PCS-Challenge



Die **PCS-Challenge** ist ein Teil des PCD Club-Cups. Sie wird bei ausgewählten Terminen durchgeführt. Die Prüfung geht über 60 Minuten und umfasst einen Boxenstopp. Die Sicherheitsregeln und Klasseneinteilungen entsprechen denen des PCD Club-Cups. 1 oder 2 Fahrer sind pro Porsche-Fahrzeug möglich. Beim Boxenstopp ist ein Fahrerwechsel möglich. Zur PCS Challenge gehören 2 mal 30 Minuten Fahrtraining.

Regeln:

- Die PCS-Challenge ist eine **Fahrsicherheits-Veranstaltung** für ambitionierte Porsche-Fahrer. Es gelten die Sicherheitsregeln und Klasseneinteilungen des PCD Club Cup (→ PCC Ausführungsbestimmungen). Ziel ist die Verbesserung der persönlichen fahrerischen Sicherheit – auch für den täglichen Straßenverkehr. Die Veranstaltung zielt nicht auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeit ab.
- 1 oder 2 Fahrer sind pro Porsche-Fahrzeug möglich.
- 2 mal freies Fahren, jeweils ca. 30 Minuten.
- Die Fahrzeit der Prüfung beträgt 60 Minuten.

Ablauf der Prüfung:

- Die Fahrer werden im Abstand von 3 – 5 sec. auf die Strecke geschickt.
- Die 1. Runde dient zum Einfahren und Kennenlernen
- Die 2. Runde ist die Referenzrunde - bewertet wird die Durchschnittsgeschwindigkeit
- Am Schluss muss für die nächsten Runden (Die Anzahl der gewerteten Runde wird vor Beginn jeder Veranstaltung festgelegt) die Durchschnittsgeschwindigkeit mit der Referenzrunde übereinstimmen. Abweichungen werden pro 1/1000 mit einem Punkt bestraft.
- Nach 60 Minuten wird der Wettbewerb abgewinkt.
 - Zwischen der 20. und 40. Minute ein Boxenstopp von 1 Minute zu absolvieren, um gegebenenfalls einen Fahrerwechsel durchzuführen. Ziel ist es, die in der Referenzrunde 2 selbst bestimmte Durchschnittsgeschwindigkeit in Mittelwert in allen Folgerunden wieder zu erreichen. Bei dem Mittelwert der Folgerunden ist allerdings die Zeit für den Boxenstopp 1 Minute + die Zeiten für die Einfahrt in und die Ausfahrt aus der Box mit einzukalkulieren!
- Kein Boxenstopp, zu kurzer Boxenstopp oder nicht in der Zeit zwischen 20. und 40. Minute bedeuten 150.000 Strafpunkte.
- Zuviel gefahrene Runden werden nicht gewertet, pro fehlende Runde gibt es 30.000 Strafpunkte.
- Tanken muss beim Veranstaltungs-Leiter angemeldet werden und erfordert die notwendigen Sicherheiten.

Die Teilnehmer nehmen auf eigenes Risiko und Verantwortung an der Veranstaltung teil.



in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

PCS-Challenge Starterliste Stand 01.07.16

Start-Nr.	Klasse	Fahrgruppe	Fahrer	Organisation	Typ	DMSB-Lizenz	MitNr
Klasse 1: bis 286 PS (210 KW)							
11	1		Ernst, Johann-Hinrich	PC Ortenau	968 CS	NCP1061823	CO47133
12	1		F1: Boehm, Werner F2: Kellermann, Carolina	PC Inntal	968 Coupe	F1: NCP1118284 F2: NCP1177356	F1: CI27089 F2: CI27302
13	1		Köhler, Klaus-Michael	PC Ortenau	Boxster 981 S	NCP1148951	CO47090
14	1		Wanner, Prof. Dr. Gerhard	PC Schwaben	968 CS	NCP1155107	CS62472
15	1		Glassl, Thomas	PC Schwaben	968 CS	NCP1169313	CS62473
16	1		F1: Klein, Dieter F2: Jungblut, Willy R.	PC Roland zu Bremen	993 Coupe	F1: INTD1141232 F2: NCP1045031	F1: CR58137 F2: CR58018
17	1		Bier, Herbert	PC Heilbronn/Hohenlohe	911 G Coupe	NPLUS1071254	CH22119
Klasse 2: bis 360 PS (265 KW)							
21	2		Kümmerle, Jochen	PC Heilbronn/Hohenlohe	996 Coupe	N1109344	CH22080
22	2		F1: Rösch, Bernd F2: Rösch, Ann-Kathrin	Württembergischer PC	996 GT3	F1: 1127623 F2: 1144793	F1: CW72720 F2: CW72910
23	2		F1: Kröger, Karl-Heinz F2: Kröger, Ute	PC Schwaben	Cayman S	F1: 1140144 F2: 1140599	F1: CS62547 F2: CS62548
24	2		Thomas, Dipl.Kfr. Claudia	PC Tegernsee	Boxster 981 S	IC1067000	CT90030
25	2		Klein, Mario	PC Kirchen-Hausen	997 Coupe		CK30360
Klasse 3: bis 420 PS (308 KW)							
31	3		F1: Kramer, Ulrich F2: Kramer, Dr. Marcel	PC Chemnitz Westsachsen	997 GT3	F1: NC1154739 F2: NCP1165636	F1: CW77091 F2: CW77092
33	3		Thomas, Dr. Lutz	PC Tegernsee	Cayman GT4	IC1066999	CT90031
34	3		Kohm, Dieter	PC Kurpfalz	997 GT3	NCP1128727	CK33137
35	3		Eble, Werner	PC Ortenau	996 GT3	NCP1144682	CO47027
Klasse 4: über 420 PS (über 308 KW)							
41	4		F1: Seyler, Dr. Jürgen F2: Seyler, Marika	PC Schwaben	911 (991) GT3	F1: 1152375 F2: 1152502	F1: CS62554 F2: CS62537
42	4		F1: Haas, Susanne F2: Bill, Barazetti	PC Kirchen-Hausen	nicht definiert -1	F1: INTD1128094 F2:	F1: CK30016 F2: CW72655
43	4		Lieb, Oliver	PC Kirchen-Hausen	911 (991) GT3	INTD1146928	CK30298
44	4		Eheim, Patrick	PC Schwaben	911 (991) GT3	NA 1121706	CS62459
45	4		Belasta, Wolfgang	PCD	993 Coupe	NCP1142042	EB11006
46	4		Borghaus, Lars	PC Rhein-Main	911 (991) GTS	NCP1171379	CR53269

in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

8 PCC – PCD Club-Cup

Der **Sonntag, 10.07.16** (separate Ausschreibung unter www.porsche-club-deutschland.de → PCD Club-Cup), ist wie in den letzten Jahren dem **PCD Club-Cup** des Württembergischen Porsche Club auf dem F1-Kurs vorbehalten.



Das sehr gelungene Konzept der Serie findet mehr und mehr Akzeptanz bei den Porsche Fahrern, bietet diese **Fahrsicherheits-Veranstaltungsreihe** der Porsche Clubs doch die Möglichkeit ausgiebigen Fahrens auf abgesperrten Rundstrecken, verbunden mit individuellen Rahmenprogrammen der einzelnen Clubs und dies **zu bezahlbaren Preisen**.

Geführte Instruktions-Fahrten auf der Rundstrecke. Die Dauer, ca. 15 - 25 Minuten, wird so berechnet, dass jedes Fahrzeug mindestens einmal hinter dem Instrukteurfahrzeug fahren kann. Ziel ist es, das Fahrverhalten auf der ganzen Strecke zu üben und die Ideallinie zu finden.

Bei der optionalen **Strecken-Besichtigung** wird die Rundstrecke an mehreren Punkten mit den Instruktoren besprochen, z.B. Ideallinie, Gefahrenpunkte und Auslaufzonen, Bodenwellen usw. An den Besichtigungspunkten können jeweils interessante und unterschiedliche Themen aus Theorie und Praxis angesprochen werden.

Das **Fahrtraining** (Freies Fahren) soll dem Teilnehmer helfen, sich mit der Strecke vertraut zu machen. Die Instruktoren betreuen die Teilnehmer. Beim Fahrtraining sind wie bei der gesamten Veranstaltung nur straßenzugelassene Fahrzeuge zugelassen. Auf der Rundstrecke ist die Ideallinie mit Pylonen markiert.

Bei den **Prüfungen** fährt der Teilnehmer mit anderen Teilnehmern gemeinsam auf der Rundstrecke. Ziel ist die Optimierung des Fahrverhaltens bei gleichzeitiger Beachtung anderer Teilnehmer. Die Wertungen für die beiden Prüfungen unterscheiden sich: Bei der **1. Prüfung** (Wertung wie beim Drivers Cup des Porsche Sports Cup) werden 2 möglichst gleiche Runden gewertet. Abweichung pro 1/1000 Sekunde = 1 Punkt. Bei Punktegleichheit entscheiden die nächst gleichen Runden usw. Bei der **2. Prüfung** wird die Runde gewertet, die am besten mit dem Mittel der Referenz-Runden 2 bis 4 übereinstimmt.

Während des **Freien Fahrens** hat jeder Teilnehmer mindestens 30 Minuten Zeit seinen Fahrstil ohne Druck weiter zu optimieren oder einfach nur den Porsche in seiner schönsten Form zu nutzen.

Ergänzend werden folgende Themen angeboten, z.B. Fahrtechnik und Sicherheit in Theorie und Praxis sowie Fahrverhalten üben (z.B. Unter-/Übersteuern im Fahrerlager). Weitere individuelle Themenangebote nehmen die Veranstalter in ihr Programm auf, z.B. VIP-Fahrten mit Renn-Taxis, Startübungen, Vorbereitung zur Erlangung einer DMSB Lizenz usw.

Die Teilnehmer nehmen auf eigenes Risiko und Verantwortung an der Veranstaltung teil.



in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

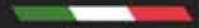
PCD Club-Cup Starterliste, Stand 03.07.16

Start-Nr.	Klasse	Fahrgruppe	Fahrer	Organisation	Typ	DMSB-Lizenz	MitNr
Klasse 1: Platin							
2	1	rot	Trentz, Frank	PC Hamburg	997 GT3 RS	1141538	CH21224
11	1	rot	Lieb, Oliver	PC Kirchen-Hausen	911 (991) GT3	INTD1146928	CK30298
15	1	rot	Distler, Andreas	PC Kirchen-Hausen	911 (991) GT3 RS	NCP1154658	CK30322
19	1	rot	Kröger, Karl-Heinz	PC Schwaben	Cayman S	1140144	CS62547
39	1	schwarz	Klein, Dieter	PC Roland zu Bremen	993 Coupe	INTD1141232	CR58137
42	1	schwarz	Dietrich, Thomas Michael	PC Hamburg	997 S	NA1155872	CH21306
62	1	blau	Seyfang, Freddy	PC Kirchen-Hausen	911 (991) GT3	CH-INTC662	CK30364
Klasse 2: Gold							
5	2	rot	Seyler, Dr. Jürgen	PC Schwaben	944 S Coupe	1152375	CS62554
7	2	rot	Ruppert, Roland	PCD	997 GT3	IC1078726	ER01350
8	2	rot	Harder, Vitus	PC Hamburg	997 GT3 3,8	ID1129263	CH21129
10	2	rot	Ellmauer, Kai	PC Rhein-Main	997 Coupe	INTD1140992	CR53148
13	2	rot	Maier, Thomas	PC Kirchen-Hausen	997 GT3 3,8	NAP1154040	CK30074
14	2	rot	Schneider, Ralf	PC Schwaben	911 (991) GT3	NCP1143580	CS62525
32	2	schwarz	Kröger, Ute	PC Schwaben	Cayman S	1140599	CS62548
35	2	schwarz	Seyler, Marika	PC Schwaben	911 (991) GT3	1152502	CS62537
36	2	schwarz	Gresek, Richard	PC Rhein-Main	911 (991) GTS	1165953	CR53289
37	2	schwarz	Gresek, Philipp	PC Rhein-Main	997 S	1170893	CR53288
40	2	schwarz	Schneider, Alejandra	PC Schwaben	911 (991) GT3	N1155219	CS62526
45	2	schwarz	Schwarz, Thomas	PC Rhein-Main	997 Turbo	NCP1159111	CR53205
46	2	schwarz	Brunthaler, Heinz	PC Rhein-Main	Cayman GT4	NCP1160852	CR53263
48	2	schwarz	Borghaus, Lars	PC Rhein-Main	911 (991) GTS	NCP1171379	CR53269
49	2	schwarz	Demuth, Jan	PC Bodensee-Oberschwaben	996 GT3	1154793	CB84061
Klasse 3: Silber							
3	3	rot	Ahrens, Martin	PC Hamburg	996 GT3	1144652	CH21260
4	3	rot	Rösch, Ann-Kathrin	Württembergischer PC	996 GT3	1144793	CW72910
17	3	rot	Schroff, Dr. Joachim	PC Kirchen-Hausen	911 (991) GT3	NCP1163028	CK30359
31	3	schwarz	Rösch, Bernd	Württembergischer PC	996 GT3	1127623	CW72720
33	3	schwarz	Lademann, Prof.Dr. Rainer	PC Hamburg	Cayman GT4	1141379	CH21233
34	3	schwarz	Hegyi, Daniel	PC Rhein-Main	Cayman GTS	1141576	CR53310
43	3	schwarz	Jungblut, Willy R.	PC Roland zu Bremen	993 Coupe	NCP1045031	CR58018
44	3	schwarz	Wessel, Horst-Dietrich	PC Kirchen-Hausen	996 GT3	NCP1080301	CK30033
47	3	schwarz	Stork, Remo	PCD	911 (991) Turbo S	NCP1163186	ES14010
64	3	blau	Gressner, Prof. Dr. Axel	PC Brandenburger Tor	993 Coupe	120728	CB13047
68	3	blau	Hübner, Thomas	PC Kirchen-Hausen	993 4S	NCP1167287	CK30362

in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

Klasse 4: Bronze							
1	4	rot	Oberle, Frank	PC Pforzheim	911 (991) GT3	348676717	CP52072
6	4	rot	Hampp, Klaus	PC Heilbronn/Hohenlohe	Sonstiger Typ ---	397840	CH22413
9	4	rot	Kilian, Gerhard	PC Kirchen-Hausen	997 GT3	INC1154384	CK30324
12	4	rot	Wedemeyer, Henning	PC Hamburg	911 (991) GTS	NA1121604	CH21075
16	4	rot	Breuninger, Michael	PC Kirchen-Hausen	911 (klassisch) RS 2,7	NCP1154966	CK30291
18	4	rot	Thomas, Dr. Lutz	PC Tegernsee	Cayman GT4	IC1066999	CT90031
38	4	schwarz	Thomas, Dipl.Kfr. Claudia	PC Tegernsee	Boxster 981 S	IC1067000	CT90030
41	4	schwarz	Winter, Reinhard	PCD	nicht definiert -1	NA1124280	EW05101
61	4	blau	Hofmann, Detlef	PC Pforzheim	996 GT3372864	CP52081
63	4	blau	Skrzeba, Michael	PC Paderborn	997 Turbo Cabrio	1175525	CP50111
65	4	blau	Schade, Tim	Württembergischer PC	nicht definiert -1	397691	CW72928
66	4	blau	Jahns, Rudolf	PC Paderborn	911 (991) Coupe	NCP 1170044	CP50101
67	4	blau	Belasta, Wolfgang	PCD	993 Coupe	NCP1142042	EB11006
69	4	blau	Schnitzmeier, Klaus	PC Paderborn	911 (991) S Cabrio	NCP1169708	CP50110
70	4	blau	Kilian, Melanie	PC Kirchen-Hausen	997 GT3	NCP1173137	CK30396
71	4	blau	Dupont, Pierre		997 S	O06206708801	
72	4	blau	Dietmann, Ralf	PCD	997 S		ED01345
73	4	blau	Fuchs, Steffen	PC Rhein-Main	996 Turbo		CR53260
74	4	blau	de la Fontaine, Dipl.-Kfm. Frederic	PC Rhein-Main	996 GT3		CR53309
75	4	blau	Birkenmaier, Thomas	Württembergischer PC	997 S		CW72948
76	4	blau	Zucker, Thomas	PC Rhein-Main	Cayman GT4		CR53312

ARE YOU READY FOR RED?



Verlinken Sie sich auf unserer Homepage und es erwarten Sie spezielle Angebote. Nur für Mitglieder des Porsche Club Deutschland.

www.brembo.com



KS motorsport[®]

Distributed by **KS MOTORSPORT** \ www.ks-motorsport.de/pcd



GTC

GRAN TURISMO TOURING CAR CUP

INT. DMV GTC / DUNLOP 60 IN HOCKENHEIM ZU GAST



Das fünfte Rennwochenende des DMV GT und Touring Car Cup (DMV GTC) startet an diesem Wochenende auf dem Hockenheimring. Besonderheit der Rennserie ist, dass man gleich in zwei Meisterschaften starten kann. Neben den beiden Sprint-Rennen des DMV GTC gibt es noch das 60 Minuten-Rennen DUNLOP 60.

DMV GTC

Hier gibt es neben dem Freien Training gleich zwei Qualifying-Sessions (alles über jeweils 20 Minuten). Es besteht die Möglichkeit das ein Fahrer das 1. Qualifying fährt und der zweite Fahrer das 2. Qualifying. Am Samstag geht es dann in die beiden Rennen über jeweils 30 Minuten, die man sich dann entweder teilt

oder aber komplett alleine fährt.

DUNLOP 60

Beim Langstreckenrennen DUNLOP 60 wird zunächst ein Qualifying ausgetragen, bevor es in das 60 Minuten-Rennen geht. Auch hier kann man sich das Cockpit mit einem zweiten Piloten teilen oder man fährt alleine. Um

einen fairen Fahrerwechsel zu ermöglichen, gibt es einen Boxenstopp zwischen der 25. und 35. Rennminute.

Im Starterfeld findet man die unterschiedlichsten Sport- oder GT-Fahrzeuge. So z.B. Porsche 997 GT3 Cup oder Porsche 991 GT3 Cup. Aber auch Audi R8 LMS, Mercedes SLS AMG GT3, Mercedes

Vorläufige Starterliste Hockenheim (08./09. Juli 2016)

#	Name	Fahrzeug	Klasse	Team
2	Tommy Tulpe	Audi R8 LMS	10	HCB Rutronik Racing
3	Fabian Plentz	Audi R8 LMS ultra	8	HCB Rutronik Racing
4	Nico Otto/Luca Wollgarten	BMW M235i	4	Captain Racing
5	Mario Hirsch/Kenneth Heyer	Mercedes Benz SLS AMG GT3	8	Kornely Motorsport
11	Kai Pfister	Porsche 997 GT3 Cup	7	Highspeed Racing
12	Pertti Kuismanen	Chrysler Viper GTS-R	10	
16	Moritz Weeber	Renault Clio 4 Cup	5	Highspeed Racing
25	Antonin Herbeck	Pagani Zonda	10	Rock Robots
45	Christopher Friedrich	Porsche 997 GT3 Cup	7	Krumbach Motorsport
69	Alois Rieder	Porsche 997 GT3 R	8	Rieder Racing
70	Stefan Eilentropp	Audi R8 LMS	10	Land Motorsport
71	Henk Thuis	Pumaxs	10	Intrax Racing
72	Peter Schepperheyn	Porsche 997 GT3 Cup	7	Highspeed Racing
75	Thomas Langer	Porsche 991 GT3 Cup	7	Highspeed Racing
79	Frank Kunze	Porsche 997 GT3 Cup	7b	Highspeed Racing
85	Wim de Pundert	Mercedes AMG GT3	8	HTP Motorsport
96	Michael Schrey / Matthias Schrey	BMW M235i	4	H&R Spezialfedern
98	Gerd Nagelsdiek	BMW M235i	4	GeNag Motorsport
458	Patrick Kaiser / Egon Allgäuer	Ferrari 458 GT3	8	EXIDE
911	Benni Hey	Porsche 991 GT3 R	8	BH Events



AMG GT3, Ferrari 458 GT3 oder auch Pagani Zonda und Chrysler Viper GTS-R. Zusätzlich hat man ein Auge auf den Nachwuchs, der die Möglichkeit hat mit einem BMW M235i an den Rennen teilzunehmen.

„Das neue Konzept des DMV GTC wird nun seit knapp 12 Monaten umgesetzt. Wir ha-

ben einiges verändert und sind im Umbruch. Daher auch die unterschiedlichsten Starterzahlen. Hauptsächlich sind es momentan Gaststarter, die zu uns kommen aber den Schwerpunkt 2017 auf uns legen wollen“, so Organisator Ralph Monschauer.

Das Ziel bleibt, dass man eine Serie für Amateurmotorsport-

ler bleiben möchte. „In erster Linie möchten wir den Fahrern eine Plattform bieten und den Fans schöne Autos präsentieren. 2017 und 2018 haben wir noch einiges vor und sind in der Planung für die nächsten zwei Jahre mit einigen Überraschungen.“

Infos zur Serie:
www.dmv-gtc.de

TERMINE 2016

08./09.04.2016	MISANO (I)
22./23.04.2016	HOCKENHEIM
13./14.05.2016	RED BULL RING (A)
17.-19.06.2016	NÜRBURGRING
08./09.07.2016	HOCKENHEIM
02./03.09.2016	ZOLDER (B)
23./24.09.2016	MOST (CZ)
14./15.10.2016	ÖSCHERSLEBEN



SPORTS CAR CHALLENGE

FASZINATION SPORTPROTOTYPEN

S seit 1996 begeistert die Sports Car Challenge die Zuschauer an den Rennstrecken in Europa. Keine Serie für offene Sportprototypen besteht so lange und konstant wie die SCC. 2016 geht es ins Jubiläumsjahr.

Sports Car Challenge – das bedeutet in erster Linie Geschwindigkeit pur. Denn die offenen Sportprototypen der Division 1 verfügen bei nur um die 800 kg Gewicht über eine Leistung von an die 500 Pferdestärken. In den Chassis von Herstellern wie PRC oder Norma werkeln verschiedene Triebwerke. So sind Turbo Motoren genauso verbaut wie etwa seriennahe BMW V8 Motoren oder Kompressor-Triebwerke von Honda. Im Endeffekt darf jeder Sportprototyp antreten, der mehr als 2-Liter Hubraum hat.

Die Division 2, für die sogenannten Sportprototypen-Light, ist den Fahrzeugen bis 2000 ccm Hubraum vorbehalten. Dabei wiegen die Chassis der Marken PRC, Ligier, Norma und Wolf samt Motor nur 600 kg, während die 2-Liter Triebwerke um die 280 PS leisten. Gerade bei feuchten Witterungsbedingungen oder auf kurvigen Strecken

können die Kleineren weit nach vorne fahren und den großen Boliden aus der Division 1 ein Schnippchen schlagen. Die Division 3 ist für GT-Fahrzeuge gedacht.

Die Sports Car Challenge ist in diesem Jahr auch wieder auf verschiedenen Strecken unterwegs. Nach der Veranstaltung auf dem Hockenheimring geht es noch an den Salzburgring, Zolder und zum Finale nach Imola. Damit findet der letzte Lauf genau wie der Saisonauftakt in Italiens statt. In Misano schnappte sich Fabian Plentz

(Norma BMW) die Auftaktsiege. Nach seinem Sieg im ersten Rennen beim zweiten Lauf auf dem Red Bull Ring musste Plentz im zweiten Heat die Segel streichen. Unter dem Bullen fuhr Andreas Fiedler (PRC Turbo) seinen ersten Erfolg ein. In Most ließ Fiedler zwei weitere Siege folgen.

In der Division 2 kristallisiert sich Simon Stoller (PRC Honda) als Titelfavorit heraus. Der junge Eidgenosse hat bereits vier Siege auf dem Konto und landete zudem auf dem Gesamtpodest.



in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

Division 1 - Sportprototypen

schwarze Startnummern auf gelbem Grund

die angegebenen Gewichte verstehen sich incl.Pilot

Start Nr.	Bewerber	Lizenz	Familienname	Vorname	Lizenz	Nation	Fahrzeug	Hubraum	Zyl.	Transponder	Mindestgewicht	Wertung		
												Gesamt	Division	Start ja nein
1												x	1	
2	Team Pedrazza R.Cars Austria	BA623	Breitenmoser	Turi	ACS580	CH	PRC-Ford	3500	8	8204304	820	x	1	ja
3	Team Pfeifer Siegmär	IC1121208	Pfeifer	Siegmär	IC1121208	D	Norma-BMW	4000	8	3419180	820	x	1	ja
4	Team Pedrazza R.Cars Austria	BA623	Fiedler	Andreas	IC1121791	D	PRC-Audi-Turbo	2000	4	3178645	820	x	1	ja
5	Team Prinz	IC1128125	Prinz	Andy	IC1128125	D	PRC-Audi-Turbo	2000	4	4901518	820	x	1	ja
6	Team Seibold Alexander	IC1035848	Seibold	Alexander	IC1035848	D	PRC-BMW	4000	8		820	x	1	ja
7	Team Kormann Peter	IC1050027	Kormann	Peter	IC1050027	D	PRC-Audi-Turbo	4000	4	4901518	820	x	1	ja
8	Team Rupprechter-Motorsport	JA2479	Rupprechter	Roland	JA2479	A	Norma-Honda Komp.	2000	4	3576957	810	x	1	ja
9	Team Hoffmann-Roman		Hoffmann	Roman		A	PRC-Turbo	2000	4		820	x	1	nein
10	Team Wilhelm		Wilhelm	Philipp		A	Osella-PA 20S	3000	6		810	x	1	nein
11	Sägesser Motorsport	ACS5328	Acklin	Marcel	ACS5328	CH	PRC-BMW	3000	6		810	x	1	ja
12														
13														
14														
15														
16														
17														
18														
19														
20														

Division 2 - Sportprototypen - Light

weiße Startnummern auf rotem Grund

die angegebenen Gewichte verstehen sich incl.Pilot

Start Nr.	Bewerber	Lizenz	Familienname	Vorname	Lizenz	Nation	Fahrzeug	Hubraum	Zyl.	Transponder	Mindestgewicht	Wertung		
												Gesamt	Division	Start
30	Team HCB-Rutronik Racing		Boyd	Jay	IC1117085	D	Norma-Honda	2000	4	7729888	615	x	2	ja
31	Team Groer Norbert	JA1491	Groer	Norbert	JA1491	A	Ligier-Honda	2000	4		615	x	2	nein
32	Team HCB-Rutronik Racing		Eizenhammer	Evi	IC1143617	D	Norma-Honda	2000	4	2415085	615	x	2	ja
33	Team Pedrazza R Cars Austria	BA263	Stoller	Simon	ASS1532	CH	PRC-Honda	2000	4	3989443	615	x	2	ja
34	Team Pedrazza R Cars Austria	BA263	Amweg	Thomas	ACS861	CH	PRC-Honda	2000	4	7854907	615	x	2	ja
35	Team HCB-Rutronik Racing		Behler	Happy	IC1113405	D	PRC-Honda	2000	4	1307196	615	x	2	ja
36	T2-Racing	ASC111	Stephan-1	Rupp-2	ACS5412	CH	Ligier-Honda	2000	4		615	x	2	ja
37	Jo Zeller Racing	ACS90	Kündig	Markus	ACS6265	CH	Centenari-Alfa	3000	6		630	x	2	ja
45	Team Frank		Frank	Alexander		A	PRC-Opel	2000	4		600	x	2	nein
39														
40														
41														
42														
43														
44														
38														
46														
47														
48														
49														
50														

in Zusammenarbeit mit den Porsche Zentren Reutlingen, Flughafen Stuttgart, Göppingen, Schwäbisch Gmünd

11 Formel 3

Lft. Nr.	Nr. No.	Fahrer / Driver	Nation	ASN	Team	Auto / car
	Formel 3					
1	1	Angelique Germann	GER	OSK	Franz Wöss Racing	Dallara 308 Opel
2	2	Urs Rüttimann	CH	ASS	Jo Zeller Racing	Dallara 305 Mercedes
3	3	Marcel Tobler	CH	ASS	Jo Zeller Racing	Dallara 308 Mercedes
4	4	Paolo Vagaggini	ITA	ACI	MI.VA. Motorsport	Dallara 308 Fiat
5	5	Enrico Milani	ITA	ACI	MI.VA. Motorsport	Dallara 308 FIAT
6	6	Andreas Germann	GER	OSK	CR-Racing Team	Dallara 311 Volkswagen
7	7	Paolo Viero	ITA	ACI	Corbetta Competizione	Dallara 308 Fiat
8	8	Dino Rasaro	ITA	ACI	Puresport	Dallara 308 Fiat
9	9	Andreas Fontana	ITA	ACI	HT Racing	Dallara 308 Volkswagen
10	10	Dr. Ulrich Drechsler	GER	OSK	Franz Wöss Racing	Dallara 305 Opel
11	11	Kurt Böhlen	CH	ASS	Franz Wöss Racing	Dallara 308 Opel
12	12	Philipp Regensperger	GER	DMSB	Philipp Regensperger	Dallara 305 Opel
13	13	Sergio Terrini	ITA	ACI	Twista Italia	Dallara 308 Fiat
14	21	Alessandro Bracalente	ITA	ACI	PAVE Motorsport	Dallara 308 Fiat
15	22	Jörg Sandek	GER	OSK	Team Harder Motorsport	Dallara 302 Opel
16	24	Luca Iannaccone	ITA	ACI	Franz Wöss Racing	Dallara 303 Opel
17	25	Alessandro Alcidi	ITA	ACI	PAVE Motorsport	Formel Renault 2.0
18	29	Renato Papaleo	ITA	ACI	Corbetta Competizione	Dallara 308 Fiat
19	31	Maggy Spahn	GER	DMSB	Team HESS-Gerüstbau	Formel Renault 2.0
20	32	Karim Sartori	ITA	ACI	Speed Motor	Formel Renault 2.0
21	37	Luca Martucci	ITA	ACI	Tirrena Racing	Dallara 308 Volkswagen
22	44	Sandro Zeller	CH	CH	Jo Zeller Racing	Dallara 308 Mercedes
23	51	Bernardo Bellegrini	ITA	ACI	Twista Italia	Dallara 308 Toyota
24	52	Marvin Marino	GER	DMSB	Loach Motorsport	ADAC Formel Master
25	62	Dario Caso	ITA	ACI	Victoria World	F3 Maygale Fiat
26	66	Hartmut Bertsch	GER	DMSB	Conrad Motorsport	Formel Renault 2.0
27	69	Marco Zanasi	ITA	ACI	Corbetta Competizione	Dallara 312 Mercedes
28	70	Abdelhakim	ITA	MCM	Corbetta Competizione	Dallara 312 Toyota
29	85	Antonino Pellegrino	CH	ACI	Twista Italia	Dallara 308 Volkswagen
30	212	Paolo Brajnik	ITA	ACI		Dallara 308 Volkswagen

ADAC



**„Wir sind die Gelben Engel.
Immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen.“**

Jan Petersen: **ADAC Krankenrücktransport**, Stefan Kluge: **ADAC Pannen- und Unfallhilfe**
und Michael Geiger: **ADAC Fahrzeugrücktransport**.

Die ADAC Plus-Mitgliedschaft.

Mehr unter: ADAC Info-Service 0 800 5 10 11 12* oder www.adac.de

*Mo. - Sa.: 8:00 - 20:00 Uhr



Sportliche Gene vererben sich dominant.

Die Evolution geht weiter:

Der neue 718 Boxster S.

**Erleben Sie die Faszination Porsche in einem der
Porsche Zentren der Hahn Gruppe.**

Ab September 2016 auch im Porsche Zentrum Böblingen.



PORSCHE

Porsche Zentrum Flughafen Stuttgart

Hahn Sportwagen Filderstadt GmbH
Karl-Benz-Straße 15
70794 Filderstadt-Bernhausen
Tel.: +49 711 707080-0 · Fax: -80
www.porsche-flughafen-stuttgart.de

Porsche Zentrum Göppingen

Hahn Sportwagen Göppingen GmbH
Holzheimer Straße 1
73037 Göppingen
Tel.: +49 7161 97828-90 · Fax: -99
www.porsche-goepingen.de

Porsche Zentrum Pforzheim

Rösch Sportwagen GmbH & Co. KG
Kieselbronner Straße 37
75177 Pforzheim
Tel.: +49 7231 9100-0 · Fax: -99
www.porsche-pforzheim.de

Porsche Zentrum Reutlingen

Hahn Sportwagen Reutlingen GmbH
Ernst-Abbe-Str. 29
72770 Reutlingen
Tel.: +49 7121 3015-0 · Fax: -30
www.porsche-reutlingen.de

Porsche Zentrum Schwäbisch Gmünd

Hahn Sportwagen Schwäbisch Gmünd GmbH
Ferdinand-Porsche-Weg 1
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel.: +49 7171 77991 · Fax: -911
www.porsche-schwaebisch-gmuend.de



**Hahn
Gruppe**